Cod. germ.
5456

1149.

Cod. germ. 5456
1749

Cgm 5456(28

„1749“

2

Schreib-Calender/

Auf ein besondere Form und Weiß/ allen Obrigkeiten / Kauff- und Handels-Leuthen/ auch männiglich zum täglichen Nutz also eingericht.

Auf das gemeine Jahr nach der Geburt JEsu Christi

Cgm. 5456

M. DCC. XLVIIII.

a. 1749

Sambt einer kurtzen Practica/ darneben auch die fürnehmste Messen/ und alle Jahr-Märckte im Fürstenthum Ober- und Nidern Bayrn.

Mit Ihrer Kayserl. Majestät Gnad und Privilegio nicht nachzudrucken.

München/

Druckts und verlegts Heinrich Theodor von Cöllen/
Churfürstl. Hof-Buchdrucker und Buchhandler.

Wir CARL der Sibende / von GOttes Gnaden / Erwählter Römischer Kayser / zu allen Zeiten Mehrer deß Reichs / in Germanien und Böheim König / in Ober- und Nieder-Bayern / auch der Obern-Pfaltz Herzog / Pfaltz-Graf bey Rhein / Ertz-Herzog zu Oesterreich / und Land-Graf zu Leuchtenberg 2c. 2c. Bekennen offentlich mit disem Brieff / und thun kundt allermänniglich / daß Uns Heinrich Theodor von Cöllen / Kayserl. Hof-Buchdrucker- und Buchhandler zu München in Unterthänigkeit zu vernehmen gegeben / was massen er einẽ Schreib-Calender in Quarto, auf ein besondere Form und Weis / allen Obrigkeiten / Kauff- und Handels-Leuthen / auch männiglich zum täglichen Nutzen eingerichtet / nächst-künfftiges Sibenzehenhundert vier und viertzigiste Jahr in Druck heraus zugeben willens seye / beynebens aber nicht unzeitig besorge / daß ihme diser Schreib-Calender von anderen Gewinnsüchtigen nachgedrucket / und er dahero wegen seiner anwendenden Mühe / Arbeit und Unkösten in Schaden gesetzet werden möchte / mit unterthänigster Bitte / daß Wür ihme über sothanen Calender Unser Kayserl. Privilegium Impressorium auf zehen Jahr lang zu ertheilen gnädigist geruhen wolten Wann Wür dann in dises sein deß Supplicanten unterthänigstes Bitten gnädigst gewilliget ; Als haben Wür ihme Heinrich Theodor von Cöllen die Gnad gethan / und Freyheit gegeben / thun das auch hiemit wissentlich in Krafft dises Brieffs / also und dergestalten / daß er den obbenanten Schreib-Calender innerhalb denen nächsten zehen Jahren / von dato dises Brieffs anzurechnen / allein aufflegen / und drucken / hin und wider außgeben / fail haben / und verkauffen solle und möge. Und gebiethen darauff allen und jeden Unseren / und deß Heil. Röm. Reichs / auch Unserer Erb-Landen Unterthanen / und Getreuen / insonderheit aber allen Buchtruckern / Buchführern / Buchbindern und Buchverkauffern / bey Vermeydung vier Marck löthigen Golds / halb in Unser Kayserl. Cammer / und den andern halben Theil obgedachten Heinrich Theodor von Cöllen / oder dessen Erben / ohnnachläßlich zu bezahlen / hiemit ernstlich / und wollen / daß ihr noch einiger auß euch selbst / noch jemand von euretwegen den vorerwehnten Schreib-Calender innerhalb denen bestimbten zehen Jahren nicht nachdrucket / distrahiret / feil habet / umbtraget / oder verkauffet / noch das anderen zu thun gestattet / in keine Weiß noch Weege / alles bey Vermeydung Unserer Kayserl. Ungnade / obangesetzter Pöen / auch Verliehrung desselben eueres Drucks / welchen vilgedachter von Cöllen / seine Erben / oder deren Befelchshabere / mit Hülff und Zuthun eines jeden Orths Obrigkeit / wo sie dergleichen bey euch und einem jeden finden werden / also gleich auß eignem Gewalt / ohne Verhinderung männiglichs zu sich nemmen / und darmit nach ihrem Gefallen handlen / und thun mögen. Jedoch solle er Heinrich Theodor von Cöllen schuldig und gehalten seyn / von disem Calender die gewöhnliche Achtzehen Exemplaria all-Jährlich und zeitlich / bey Verlurst dises Privilegij, zu Unserm Kayserl. Reichs-Hof-Rath einzulifferen / und solches andern zur Nachricht und Wahrnung / voran drucken zu lassen. Geben zu Franckfurt am Mayn den Vierzehenden Septembris Anno Sibenzehen hundert zwey und viertzig / Unserer Reiche deß Römisch- und Böheimischen im Ersten.

Carl. (L.S.)

Vt. Joh. Georg Graf v. Königsfeld.

Ad Mandatum Sac. Cæs. Majestatis Proprium.

Matth. Wilhelmb Haan.

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

Allmanach auf das Jahr nach der Gnadenreichen Jungfräulichen Geburt Unsers HERRN JESU Christi/ 1749.

Nach Erschaffung der Welt 6948. Nach der Sündflut 5292. Nach Einsetzung der Beschneidung 4841. Nach Einsetzung der Ostern und Pfingsten 4435. Nach Aufferstehung JEsu Christi 1716. Nach Anfang deß Römis. Reichs 1795. Von Vereinigung beeder Calender das 49. Jahr.

Ist die Goldene Zahl 2. Der Sonnen-Circul 22. Der Römer Zinß-Zahl 12. Epactæ, oder Monds-Zeiger XI. Der Sonntags Buchstab E. Zwischen Weyhnachten und der Herren Faßnacht 7. Wochen/ 4. Tag. Andere bewöglich- und unbewögliche Fest findet man ordentlich in disem Calender verzeichnet.

Characteres und Zeichen / welche in disem Calender gebräuchig / seynd folgende:

		Neumond	●
Widder	♈	Das erste Viertel	☽
Stier	♉	Vollmond	○
Zwilling	♊	Das lezte Viertel	☾
Krebs	♋	Außerwählt Lassen	✝
Löw	♌	Mittel Lassen	✝
Jungfrau	♍	Gut Schröpffen/Baden	[illegible]
Waag	♎	Gut Säen/Pflantzen	♣
Scorpion	♏	Gut Artzneyen	∴
Schütz	♐	Verworffner Tag	⚲
Steinbock	♑	Gut Haar abschneiden	✂
Wassermann	♒	Stund Vormittag	V.
Fisch	♓	Stund Nachmittag	N.

GOTT

Begnade den Anfang /
Beglücke den Fortgang /
Und seegne den Außgang.

a Neu Jahr / Bes. ☾ vacat, ∴ schön	N. 1	Anfang deß Jenner.
b Macarius Abbt △♃ / ☍☿ / ∴ und	2	
c Enoch Patriarch ● 5. Uhr / 37. m. N. hell /	3	
d Titus Bisch. M. ✝♉ / △♄ neblicht	4	

Da

Jenner hat 31. Täg.

Da Herodes gestorben war. Luc. 2.

2. e Thelesphor Pa. ♌ □♂ / △♀ / ☋ und	N 5 ☾	
3. f Heil. 3. König ♌ □♄ / ♀ in ♐ trübes	6	[illegible]
5. g Canutus Kö. M. ♌ ☍♃ / △☿ Gewölck	7	[illegible]
11. a Erhardus Bisch. ♍ ✶☉♄ / □♀ mit Sonn	8	
3. b Marcellinus Pa. ♍ ✶☉ / ✶♄ und	9	
6. c Marcianus Pri. ♎ ☌☋ / □☿ wenig	10 ☾	[illegible]
4 d Hyginus Pabst ♎ ☾ 10. Uhr / 1. m. N Wind.	11	

34.

Da

JANUARIUS

☞ Da JEsus 12. Jahr alt war. Luc. 2.

E 1. Ernestus Pr. ♎ ✠ [illegible] / ☾ vac. ☘ Der	N 12	
f Hilarius Bisch. ♏ ✱☿ / ☌♂ Himmel	13	
g Malachias Bi. ♏ ✱☉ / ☌♄ kläret	14	
a Paulus Einsidl ♐ ☾ vacat, auf	15	
b Marcellus Pab. ♐ ☌ ♀ mit kälte	16	
c Antonius Abbt ♑ ✱♂☿ / ✱♃ und	17	
d Prisca J. M. ♑ ● 8. Uhr / 1. m. N. Unsichtb. ☉ Finst.	18	

Von

5 memento muss in sich schließt Bestrebung
sich nit zu verlieren. memento creatoris. Redemp-
toris.

2. weisst die lustbarkeit und mässigung
ohne zu sündigen, dazu anweisung gibt heutigen
Evangelii Hochzeit, verstand welche sie in
Cana. 1. sey will ein exempel, einer Hochzeit
anderswo welche sie in galilea, so ist eine über-
schwung dem einem volk in der andern andern andrückt,
also die zeitliche lustbarkeit ihre Hochzeit:
und äusserst die traurigkeit kündigen in
die andere wohl folget. extrema gaudii luctus
occupat.

Jenner hat 31. Täg.

☛ Von der Hochzeit zu Cana. Johan. 2.

E 2. Nam JEsu F. N	♒ ☾ vac. ♌ ☉ in ♒ auch	19	
f Fab. Sebastian	♒ □♄ / □♂ Tröckne.	20	[illegible]
g Agnes J. M.	♓ ☍♄♂ / ✱♃♀ Es	21	[illegible]
a Vincent. Anast.	♓ △♄ / □♀ kommen	22	
b Mar. Vermähl.	♈ ✱☉ / ♀ in ♓ Schnee-	23	[illegible]
c Timotheus B. M	♈ ✱ ♃ Wolcken /	24	[illegible]
d Pauli Bekehrung	♉ ☽ 0. Uhr / 59. m. N. und	25	[illegible]

Da

JANUARIUS

☛ Da JEsus vom Berg herab stige. Matth. 8.

E 3. Polycarpus ♌ ☍♄ / ☍♂ Schnee.	♌ 26 C	
f Joh. Chrysost. ♍ □♃ / △☿ / ⁂ Anjezt	27	est facta castraditio in ...
g Carolus Magn. ♍ △☉ / ⁂ Sonnen-	28	
a Franc. v. Sales ♍ △♃ / ⁂ schein	29	
b Martina J. M. ♏ ☍♀ / ⁂ und kalte	30	
c Petrus Nol. Be. ♏ △♄ / △♂ Täge.	31	
d Ignatius B. M. ♐ ☾ vacat, ☋ Es	1	Anfang deß Hornung.

Von

Brod. Kraut

26. Lehr d. [illegible] [illegible] andeint. – wunder mit [illegible]
und; [illegible] noch [illegible] [illegible], [illegible] [illegible] [illegible].
[illegible] [illegible]

×

5

Hornung hat 28. Täg.

Von den Arbeitern im Weinberg. Matth. 20.

E. Sept. Mar. Liech.	N	
♌ ● 1. Uhr / 19. m. N. zihlet	2	
f Blasius Bi. M. ♌ ☌☉☿ (♃ in ♓ auf	3	
g Andr. Corsin. ♍ ☾ vacat, ∴ trockene	4	
a Agatha J. M. ♍ △♀ / ✶♄ / ∴ sehr	5	
b Dorothea J. M. ♎ □♄☿ / ✶♂ / ∴ starcke	6	
c Romuald Abbt ♎ □♀ / ∴ Wind	7	
d Joh. v. Matha ♎ □☉♄ / ♂ in ♐ mit grosser	8	

FEBRUARIUS

☛ Von villerley Aeckern. Luc. 8.

	N	
E. Sex. Apollon. ♏ ✱♄♀ / ∴ Kälte	9	
f Scholastica J. ♏ ☾ 1. Uhr / 43. m. N. und	10	
g Euphrosina J. M ♐ □♃ / ☌♂ einigen	11	
a Eulalia J. M. ♐ □♂☿ / ☿ in ♓ Schnee/	12	
b Jordanus Bei. ♑ □♃♂ / ☌♃♀ / ☊ gelind	13	
c Valentinus M. ♑ ✱ ♄ und temperirte	14	
d Faustin. Jovita ♒ ☌♀ / ∴ Witterung/	15	

Vom

Hornung hat 28. Tág.

☞ Vom Blinden am Weeg. Matth. 18.

	E. Quin. Hrn. Faßn. ♒ □ ♄ etwas	N 16 C	
	f Donatus Mart. ♓ ☽ 6. Uhr / 28. m. Fr. kälter /	17	
12.	g Aller Faßnacht ♓ ☉ in ♓ angenemmer	18	
[illegible]	a F. Aschermittw. ♈ ✝8 / △♂ / ✱♀ Sonnen-	19	
5.	b Eleutherius Pa. ♈ ✝8 / ☾ vacat, schein und	20	
4	c Eleonora Kön. ♉ ✝8 / ✱☉ / ✱♃ nächtlicher	21	
8	d F. Pet. Stuhlf. ♉ ☍♄ / ✱♀ Frost.	22	

29.

Von

8.

FEBRUARIUS

☛ Von JEsu in der Wüsten. Matth. 4.

Königsf	E 1. Invocabit ♉ ☌☉♃ / △♄☿ temperirt	23 C	
4.	f Matthias Apost. ♊ ☽ 3. Uhr / 43. m. Fr. auch	24	
4.	g Walburga J. ♊ □☿ / ♄ Station Schnee	25	1.ª Meditaçõn ... Congr.
4	a F. Quatember ♋ ☩8 / △☉ / ∴ oder Regen	26	
3.	b Leander Bisch. ♋ ☩8 / △♄ mit rauchen	27	
3	c F. Roman Abbt ♋ ☩8 / △♀ / ☋ ♄ Ret. Lufft.	28	
Lef 18.	d Albinus Bisch. ♌ △♂ / ☍♀ gelinde	I	Anfang deß Mertzen.

Von

[illegible]

Mertz hat 31. Täg.

Von der Verklärung. Matth. 17.

E 2. Reminiscere ♌ □☉♂/ □☉♄ Lufft /	2 ☾	
f Cunegund Kays. ♍ ☍ ♃ Sonnen-	3	erste accademie bey Hof
g Casimirus Kön. ♍ ● 8. Uhr / 12. m. Fr. schein.	4	2te Meditation
a Gerasimus Eins. ♍ □♄♀/ ☍☿ Es macht	5	
b Victorinus M. ♎ ✠☿/ ✱♂/ ♣ Schnee	6	landschft. Mahlzeit wegen 39 p bey hof gespeist.
c Thom. v. Aquin ♎ ✠☿/ △♀/ ♣ und	7	
d Johan Dei O. st. ♏ ✠☿/ △♃/ ♣ Regen	8	

Von

10

MARTIUS

☞ Von Außtreibung eines Teufels. Luc. 11.

4	E 3. Oculi ♏ △☉/ ☌♄ mit	N 9 C.	vigil ß Cunigunda Theres: burg dem P. P. gajetanern ab: umb 4 Uhr d Hof war in schwarz dabey.
4	f 40. Ritter Mart. ♐ ✠♉/ △☉♄ folgender	10	umb 11 Uhr d requiem.
hof	g Rosina J. M. ♐ □♃ / ☌♂ Kälte /	11	z Meditation
4.	a Gregor. Mag. ♐ ☾ 12. Uhr / 33. m. Fr. stille	12	
z	b Euphrasia J. ♑ ✶ ♃ und	13	
5	c Mathildis Kays. ♑ ✶☉/✶♄/ N ruhige	14	audientz bey yo. Vitzdumb
5 25.	d Longinus M. ♒ ✠♉/ ☾ vacat, Lufft.	15	

Von

9 hat sich d handl zugetragen zwischen B. Vehlin und
Hr. Eigenl. hofkrl. expd. Secretario.

14. erbracht ware d rencontre und angemerckung
über obig handl.

Mertz hat 31. Täg.

☛ Von Speisung 5000. Männer. Johan. 6.

		N	
2.	E 4. Lætare ♌ □♄ / ✱♂ kalt/	16	
4	f Gertraud J. ♍ ☌♂ / ☌♃ / ☌♀ / ∴ Sonnen=	17	
3.	g Cyrillus Bisch. ♍ ● 4. Uhr / 20. m. N. schein/	18	
Jos.	a Joseph V. Chr. ♎ [symbol] (☌☉♀ Regen/	19	
4.	b Nicetas Mart. ♎ ☉ in ♈ / Frühlings Anfang/	20	
5.	c Benedict Ordst. ♏ ✱♃ / ✱♀ Tag u. Nacht gleich.	21	offt Audienz [illegible] Vitzdumb als Ministre plenipot. [illegible] und Chur Sächsischer Hof [illegible] mit [illegible] und [illegible] Legat. Secretario.
6.	d Octavianus M. ♏ ☍♄ / ✱☿ etwas kälters.	22	

Zeh.

Von

MARTIUS

☛ Von vorhabenter Stainigung. Johan. 8.

	N	
E 5. Judica ♊ ☌♃♀ / ✱☉ Sonn	23	
f Gabriel Ertz=E. ♊ □♂☿ / □☿ und	24	
g Mar. Verkünd. ♋ ☽ 8. Uhr / 40. m. N. temperirt /	25	
a Castulus Mar. ♋ ☍☿ / △♃ / △♀ unbequem	26	
b Rupertus Bi. ♋ ☍☿ / △☿ feucht und	27	
c Mar. Schmertzē ♌ △☉ kaltes Wetter /	28	
d Mechtildis J. ♌ △♄♀ / ☌☿☿ Regenwolcken.	29	

Von

23 oratorium umb 6 Uhr Isacco. dauerte
3 1/4 stund

umb 11 Uhr in die Lateinische congregaon allwo d hof d hl: Messe gehört, und gespeist. umb 5 Uhr abends Lettaney in d congregaon, und Procession.

28 abends umb 5. Uhr ins spitall zum Sta-
bat mat: z gehört. d hof gesehen

30. umb 11 Uhr zielen außtheilung und
Procession abents umb ½ 5 Uhr zu St. Ped.
offentlich gesehen.

2 umb ½ 10 Uhr zu St. Peter mit 2 pferdt gefahren
die procession waar, und statt herumb.
abents umb 5 Uhr die gesungen Metten.

Aprill hat 30. Täg.

☛ Von Christi Einreitung. Matth. 21.

E 6. Palmtag △ ♂ frisch mit	30	
f Amos Prophet ☍ ♃ Sonnenschein/	31	
g Hugo Bischoff ✱♄/ ☍♀/ ☿ dir. betrohliches	1	Anfang deß Aprill.
a Franc. v. Paula ✚▯/ ☾ vacat, ∴ Winter,	2	
b Gründonnerstag ● 12. Uhr/36. m. Fr. Gewölck/	3	
c Charfreytag ✚▯/ ✱♂ Schnee	4	
d Charsambstag □♂♀/ ☌♄ und	5	

14

APRILIS

☛ Von der Auferstehung Christi. Marc. 6.

7.	E. Heil. Ostertag ♌ — ✠♉ / △♀ Regen mit	6	wurde die Neue libe=rey angelegt.
19.	f Ostermontag — ✠♉ / □♃ / ♀ in ♈ neuen	7	der Hochfürstl. gebrauch das auf früh überlegt.
8.	g Ostererchtag — △☉ / ☌♂ Frost /	8	
2.	a Mar. Egyptiaca — □♀ / ♂ in ♐ Reiff /	9	
[illegible]	b Ezechiel Prophet — ☾ 8. Uhr / 53. m. Fr. ☊ / Sonne	10	
3	c Leo Pabst — ✠♉ / ✱♀ / ♃ und	11	
4	d Zenno Bisch. — ✱☉ / □♄ Reiff.	12	

43.

Von

gewehr gala, ambt, und Milit: [illegible] [illegible]
wo d' guter castrat von [illegible] [illegible].

Aprill hat 30. Täg.

☛ Vom Eingang durch verschloßne Thür. Johan. 20.

	N	
E 1. Quasi. Herm. ♓ ✠8 / ✱♂ / ∴ Fanget	13 C	
f Tiburtius M. ♓ ✠8 / △♄ / ☌♃ gut Frühlings-	14	
g Crescens Mar. ♈ □♂ / ☌♀ Wetter	15	
a Turibius Bi. ♈ ✠8 / ☾ vacat. an.	16	
b Anicetus Pabst ♈ ● 2. Uhr / 3. m. Fr. ♀ in ♈	17	
c Apollonius Bi. ♈ ☍ ♄ gewülckig	18	
d Ursmarus Bi. ♉ ✱♀ / ∴ und feucht/	19	

Von

APRILIS

☞ Von dem guten Hirten. Johan. 10

8. E 2. Miser. Sulpit. ♊ ☌♀/□♃/☌/☉ in ♉ sehr	20	
4. f Anselmus Bisch. ♊ □♂♀ windig	21	
hof. g Soter / Cajus ♋ △♄♃ / □♂ und	22	4 hirsch gefang. in 2½ st.
11. a Adalbertus Bi. ♋ ☌♀/ △♄ / ☊ Thau=	23	
hof. b Georgius Mart. ♌ ☽ 2. Uhr / 53. m. Fr. wetter/	24	
hof. c Marcus Evang. ♌ □♄ / △♀ trüb/	25	hirsch jagt. gefang. in 2½ stund
6. d Cletus Pabst ♌ △☉♂ / □♀ seine	26	

Uber

28. umb ½ 6 Uhr frueh nach Reichersbeyern nach gehört hl: Mess gefahren. in 3½ stund nach Otter-fing, allwo meine 2. hl: Mess gehört: alldort scho-colata genommen: dann gstracks Raadt geben lassen: und in allem ein kleine stund mich aufgehalten: ~~und~~ so heimgehts 3 stund nach Reichersbeyern gebraucht habe über klein herzgrämig.

30 umb halb 5 Uhr von Reichersbeyern abgefahren in 4 kleine stund biss Sauerlach. und in 2¼ st: biss Münch gefahren in d Landwehrer strasse. in Sauerlach eine halbe stund mich aufgehalten habe

Aprill hat 30. Täg.

☛ Uber ein kleines. Johan. 16.

E 3. Jubil. Ezechias ♍ △☉ / △♂ und ruhige	N 27	
f Vitalis Mart. ♍ ✱♄ / ☍♃ Lufft mit	28	
g Petrus v. Veron. ♎ □ ♂ einigen	29	
a Cath. v. Siena ♎ ✠☊ / ☍♀ Wolcken.	30	
b Philipp / Jacob ♎ ✠☊ / ☍♀ Es	1	Anfang deß May.
c Athanasius Bi. ♏ ● 2. Uhr / 5. m. N. gibt	2	
d Heil. ✝ Erfind. ♏ ✠☊ / △♃ / ∴ feuchte	3	

Ich

MAJUS

☞ Ich gehe zu dem / der mich gesandt. Johan. 16.

E 4. Cant. Monica ☊ ♋ ✠⚱ / ☾ vacat. und nit	4	
f Gotthard Bei. ♋ ✠⚱ / □♃ / △☿ gar warme	5	
g Joh. v. Lat. Por. ♌ ☌♂ / △♀ Witterung/	6	
a Stanislaus Bi ♌ ☌☉♄ / ☊ / ☿ in ♉ wiewohl	7	
b Michael Ersch. ♍ ✠⚱ / △♂♀ / □☿ / ∴ mit	8	
c Gregor. Nazian. ♍ ☾ 2. Uhr / 59. m. N. Sonnen-	9	
d Job Prophet ♎ ✠⚱ / ✱☿ / ∴ schein/	10	

So

Thema quo vadis? es gibt 3 Reisegesellschaften mit äußersten
weg, auf welche wir gehen und in die Ewigkeit wandern-
weg. Der erste die Fleischlich: und äußere Bewegung in
allen unseren Anordnung, *quo vadis* wo die Lust hin
führet. und solle sie erkannt werden, daß sie nach unserem
Verlangt: zu Ehre Gottes, die Natur unserer Leben Mensch
und unsere Seele [illegible], so sollen wir [illegible]
uns [illegible] [illegible] [illegible], [illegible] [illegible], [illegible]
und wiederumb [illegible] weg andeutet. Der Zweyte
arguet *Mundum de peccato*. Der 3.te ~~expedit~~ veri-
tatem dico vobis. und 4te expedit ist.

11. *gehe d. Hochambt in d. Statt, wo [illegible] d. Hof umb 11 Uhr [illegible] gieng. Mittags wie ordinari in Ringsh: und abents nichts mehr.

12 anfang d. Ringschaubt: campagne.

13 gehe weg geb. † d. Kayserin. d. Hoch: ambt wurde umb 11 Uhr in Münch gehalten, d. Mittag mahl in Ringsh: wie ordinari. abents nichts mehr.

☞ So ihr den Vatter bitten werdet. Johan. 16.

E 5. Rog. † Woch. ✠ / ⚹☉ / ☌♃ / ∴ trocken	11	
f Pancratius M. ✠ / ⚹☉♃ / ∴ und temperirt.	12	Heiss Zugl. gefang in 1½ stund retour in Neuegst.
g Servatius Bi. △♂☿ / □☉♂ Nun will	13	
a Bonifacius M. ☍ ♄ ♀ es unfreundlich	14	
b Himmelf. Christi ☍♄ / ☌♀ naß	15	
c Joh. v. Nepom. ● 0. Uhr / 17. m. N. und	16	
d Ubaldus Bisch. ☾ vac. ∴ ☾☍♄☿ ungestüm	17	

Wann

MAJUS

Wann der Tröster kommen wird. Johan. 15.

E 6. Exaud. Venã. ♋ ☍♉/ ♂♀☿/ □♃/ ∴ werden/	R 18	fr. comedie Timon Misantrope
f Cœlestinus Pabst ♌ ✱♃☿ / ☍♂ mit Reiff	19	
g Basilla Jungf. ♌ ☍♉/ ✱♃♀/ ☊ und	20	
a Synesius Mar. ♌ ☍♉/ ☉ in ♊ nächtlichen	21	fr. comedi le joueur von regnard und charivari petite piece
b Julia J. Mart. ♍ □♄/ ☿ in ♊ Frösten/	22	
c Desiderius Bi. ♍ □ ♀ Sonnenschein/	23	
d F. Johaña Wit. ♎ ☽ 9. Uhr / 2. m. Fr. ♂☉☿	24	

gr. fr. d.

Wer

May hat 31. Täg.

☛ Wer mich liebet. Johan. 14.

E. Heil Pfingsttag ⚹♄ / ♀ in ♊ / ♂ Stat auch	N 25 C	
f Pfingstmontag ☍♃ Regen	26	fut com: l'enfant prodigue par Volker. et le retour imprevu. ✗
g Pfingsterchtag △☉ / □♂ und	27	
a F. Quatember ☽ vacat , schön	28	
b Maximinus Bi. ⚹♂ / unter-	29	
c F. Wigandus Bi. ☌♄ / △♃ einander/	30	[illegible] sal glauberi
d Petronilla J. ♂♀ feucht/	31	[illegible]

Mir

[illegible]

22

JUNIUS

☛ Mir ist gegeben aller Gewalt. Matth. 28.

E 1. H. Dreyfalt.	N	Anfang deß Brachmonat.
[sign] ● 12. Uhr/ 51. m. Fr. auch	1 C.	kein comedie [illegible] H. Trinit anfang [illegible]
f Erasmus Bisch. [sign] □ ♃ betrohliche	2	umb ½ 2 Uhr [illegible]
g Oliva Jungf. [sign] □ ♃ ☿ Schaurwolcken	3	[illegible]
a Quirinus Bi. [sign] ✱ ♃ / ☊ und Regen	4	
b Fronleichnamb [sign] △ ☉ / □ ♄ / ☿ in ♋ mit	5	kein comedie wegen H. Tag
c Norbertus Bi. [sign] ☌ ♂ / ✱ ♀ / ♣ Sonnen-	6	
d Robertus Abbt [sign] ☾ 8. Uhr/ 0. m. N. schein/	7	

Von

2. fasc. comedie arlequin Sauvage ×

3. operett. ×

adita hereditas 13 Sept. 1798. ad No. 19. et ad 19.

8.. umb 10 Uhr nach [illegible]: Ist gehalten
[illegible] ambt und Procession in [illegible] Kirch=
[illegible] vesper gewesen, [illegible]
[illegible] auf die [illegible] gestiegen. ist in der [illegible]
[illegible] corporis Christi war kein Spectacul.

Brachmonat hat 30. Täg.

☞ Von dem grossen Abendmahl. Luc. 14.

	N	
E 2. Medardus ♊ ☍♀ / ☌♃ / ⁂ widerum	8 C	trois comedie may Poeteu. corporis Christi.
f Primus/Felician. ♋ □♂ / □☿ Regen/	9	
g Margaretha Kö. ♋ ☍♀ / ☍♂☿ / ⚹☉ Nebel	10	
a Barnabas Ap. ♌ ☌☉♀ / △♂ und geschwüllig	11	
b Johã v. Sagunt ♌ ☍♄ / ⚹♃ mit Donner=	12	le legataire par Regnard le mariage forcé.
c Antonius v. Pad. ♍ ☾ vacat, Wetter.	13	
d Basilius K. L. ♍ ● 11. Uhr/ 56. m. N. △♄☿	14	

Vom

24

JUNIUS

☞ Vom verlohrnen Schaaf. Luc. 15.

E 3. Vitus Mar. ♋ ☍☽ / □♃ / ☌♀ schön/	N 15	
f Benno Bischoff ♋ ☍♂ / △♄ schwere Wolcken/	16	
g Adolphus Bi. ♋ ☍☽ / △♃ / ☋ und Regen/	17	
a Marcellian M. ♌ □ ☉ ♃ warmer	18	
b Gervasius M. ♌ □♄ / ♀ in ♋ Sonnenschein/	19	p. s.: com. le Mechant par Gresset les vacances.
c Sylverius Pabst ♍ ⚹☉ / △♂ Sprütz-Regen.	20	
d Albanus Mart. ♍ ⚹♄ / ☉ in ♋ Sommers Anfang	21	

Von

22. heute gala. Gespeist in Nymph: und gnädig
Mittags mit Dames und Ministres a l'ordinaire.
abends opera zu Münch.

von Münch abgereist
28. ein viertl vor 6 Uhr und in 4¼ stund
in 3 stund zu Freysing ankomen mit ausschluss 3 viertl stund
zu Kronwinckl, zu Mätzling refraichiret:
zu äusser Freysing
und dann pferde wendt geben lassen habe.

Brachmonat hat 30. Täg.

Von dem Fischzug Petri. Luc. 5.

E 4. Paulinus Bi. ♌ ☍♃ / ✱♀ längster Tag.	22	
f F. Edltraud Kö. ♍ ☽ 1. Uhr / 4. m. Fr. auch	23	
g Johann Tauffer ♍ / ☌♂☿ starcke Regen /	24 C.	Belphegor, et le fleuve d'oubly par le Grand
a Gallicanus M. ♏ △☉ / □♀ / Nebl / ☿ in ♋	25	
b Johann u. Paul ♏ ☍☉♂ / ☌♄ Hitz und	26	La feme juge et parti par Montfleury
c Siben Schläffer ♏ / △♃ / △♀ / ♣ Hochgewitter	27	
d F. Leo II. Pabst ♐ / ☾ vacat, mit weitern	28	[illegible]

Von

26.

JULIUS

☙ Von der wahren Gerechtigkeit. Matth. 5.

e 5. Peter/ Paul ♌ ✠8/ □♃ Regen/	N 29	
f Pauli Gedächt. ♋ ● 9. Uhr/ 47. m. Fr. Unsichtbare ☾ Finst.	30	
g Esther Königin ♋ ☾ vacat, ☊ Es machet	1	Anfang deß Heumonat.
a Mar. Heimsuch. ♌ ☍♀ / □♄ einige schöne	2 C	in einer guten stund nach Mittag [illegible] andacht gemacht und in einer stund wiederumb ~~[illegible]~~ [illegible] in allem stets 3 stund gebraucht.
b Richardus Bi. ♌ ✠8/ ☾ vac. ☘ Sommers	3	
c Udalricus Bisch. ♓ ✠8/ ✱☉/ ✱♂/ ☘ Täg/ nun	4	
d Demetrius M. ♓ ✠8/ △♀/ ☌♃/ ☘ aber Regen	5	

Von

5 d Saal zu Crommenthal hat in d lenge 82 sch:
und in d breitte — — 29 sch.
neu begriffe.

umb 4 Uhr frühe den Eisenwirthl abge-
9 scheg. biß Moßburg eine guete stund. biß weih-
stephan, alwo Meß gehört habe 2 guete stund.
[illegible] dorf biß [illegible] eine guete stund. biß Münc-
2 stund in allem 7 stund. dan umb 11 Uhr
recto angelangt bin.

Heumonat hat 31. Täg.

Von Speisung 4000. Männern. Matth. 8.

E 6. Isaias Pro. ♈ △☉♄ / □♂ und	6	
f Willibaldus Bi. ♈ ☾ 1. Uhr / 21. m. Fr. Donner.	7	
g Chilianus Bi. ♉ △♂ / □♀ Der Himmel	8	
a Cyrillus Bisch. ♉ ✱☉ / ☍♄ kläret auf /	9	
b Amalia Jungf. ♊ ✱♃ / ✱♀ / ∴ und gibt	10	
c Pius Pabst ♊ ✱☿ / ∴ angenemmes	11	
d Joh. Gualterus ♋ △♃♀ / ☍♂ / ☿ Ret. liebliches	12	

Von

JULIUS

☞ Von denen falschen Propheten. Matth. 7.

E 7. Margar. J. ♌ ♃☌/ △♄/♀ in ♌ Wetter.	☽ 13 C.	
f Bonaventura ♌ ● 1. Uhr/ 16. m. N. Unsichtb. ☉ Finster.	14	
g Henrich Käys. ♌ △♃/☌♀☊/ ♂ in ♐ Die Hitz	15	
a Faustus Mart. ♌ □♄/ ♄ Station, fallet	16	
b Alexius Beicht. ♌ △♂/ ♄ dir. ♃ Stat. ab/	17	
c Friderich Bi. ♍ ✱♄/ ♃ Ret. und kommt	18	jn großer galla zu Schönbrunn in Kirch: 3. Mittags wie sonst mit Dames und cavaliers [illegible]
d Arsenius Einsidl ♍ ☌♀☿/ ✱☉ kleiner Regen.	19	

Vom

23. abends umb ½ 4 Uhr nach ~~[illegible]~~ Kirchen
Kirch mit 3 Umbgang in 2 Stund gehalten.
[illegible] nach Hofstetten dem Closter
in S. Franz [illegible] auf ein gesprochenes Kirch

24. tag, in welchem 7 Kirch. 1 Stund. 14 in 15 Stuck
abends in Closter Conventual[illegible] geschossen worden.
umb ½ 10 Uhr wieder [illegible] C. d[illegible]. darauf in
Kirchgangs.

26. 1 gratz galla. 2 Hochamt ohne levit. 3 öffentliche Tafel
4 abends umb 6 Uhr Stund, nach solcher die öffentliche
Eßtag mit S. Hoheit. Herzog und Herzogin. feine Gesellschaft
Feuerwerckh, und Souper.

Heumonat hat 31. Täg.

☞ Vom ungerechten Haußhalter. Luc. 16.

E 8. Scapulier Fest ♊ ☍♃ / □♂ Jetzt schön	N 20 C	habe die opera zu [illegible] dem [illegible] Impressario.
f Daniel Proph. ♋ ☌☿ / △☉♃ / ✱♀ / ∴ und warm.	21	
g Mar. Magdal. ♋ ☽ 4. Uhr / 49. m. N. ☉ in ♌ / Hunds-	22	
a Apollinaris Pr. ♌ □♃♂ / ☌♄ Täge Anfang.	23	
b F. Christina J. ♌ □♄♀ / △♃ Schaurwolcken /	24	
c Jacobus Apostl ♍ ☌☉♀ / △☉ Regen und	25	
d Anna Mu. Mar. ♍ ☾ vacat, Wind /	26	

JULIUS

☛ Von der Zerstöhrung Jerusalem. Luc. 19.

E 9. Pantaleon △♀ / □♃ Sonnenschein	℞ 27 ☾	
f Innocentius ✶♄ / ☊ / ☿ in ♐ und	28	
g Martha Jungf. ● 5. Uhr / 33. m. N. warm.	29	
a Abdon / Senen. □♄ / ☍♀ Es wird	30	starb umb 6 Uhr in meinem Hauß [illegible] die Hochzeit [illegible]
b Ignatius Lojol. ☾ vacat, unbequem	31	
c Peter Kettenfeyr △ ♄ unbeständig /	1	Anfang deß Augustmonat.
d Portiuncula Ab. □♃♂ / ☌♃ geschwülig	2 ☾	

18.

Vom

31 erkante der Churfürstl: Hof nach Schleißheim zu gehen, d. Herzogin aber nebst beyd Hoheiten in Nymphenburg verbleiben.

☛ Vom Pharisæer und Publican. Luc. 18.

E 10. Eleazar Be. ♌ △ ☉ und	3	
f Dominicus O. ſt. ♌ △♂ / △♀ Hochgewitter/	4	
g Mar. v. Schnee ♌ ☾ 8. Uhr / 25. m. Fr. △♂♀ / ☿ dir.	5	
a Verklärung Chr ♌ □ ☉ ♄ Die	6	
b Cajetanus O. ſt. ♊ ✱☉ / ♀ in ♍ Hitz	7	
c Cyriacus Mar. ♊ □♃ / ☍♂ laſſet	8	
d F. Romanus M. ♏ ☾ vacat zimlich nach.	9	

AUGUSTUS

☛ Vom Taub- und Stummen. Marc. 7.

	E 11. Laurentius △♄ / ☿ in ♌ und gibt	10	
	f Susanna J. M. △♃ / ☌♀ veränderliche	11	
Marhofen 4.	g Clara Jungf. □♄ / ☊ Ernd-Zeit/	12	
6.	a Caßianus Bi. ● 4. Uhr / 17. m. Fr. und	13	B: V. [illegible] [illegible]
6.	b F. Eusebius Pri. ☌ ♀ etwas feucht/	14	zu Kirchen [illegible] [illegible] beneficiat V. [illegible]
5.	c Mar. Himmelf. ✱♄ / ♂ in ♐ einige	15 C	
[illegible] 5.	d Rochus Beich. ☍♃ / □♂ warme	16	

26.

Vom

12 umb 9 Uhr von München ab: mit 16 pferdt nach [illegible]
[illegible] gegang, und nach 12 Uhr ankomen.

15 in d früh nach 6 Uhr nach Högling gang in $\frac{3}{4}$ stund
allwo ich mein andacht gemacht und die predig gehört.

16 umb $\frac{1}{2}$ 6 Uhr nach gehört: vorher [illegible] H: [illegible], dem
nach Högling gefahren.
von Högling in 29 Minuten nach Högling gefahren.
von Högling in 30 Minuten nach [illegible]. von [illegible] in
1 stund nach [illegible]: von da in 3 stund nach [illegible]
in die Kirch, wo umb 12 Uhr ankomen waren.

Augustmonat hat 31. Täg.

Vom Priester und Samaritan Luc. 10.

E 12.	Joachim ♎ ✱ ☿ und helle Täg /	17	
f	Helena Kayserin ♎ ✱♄☿ / ✱☉ Spritzregen /	18	
g	Sebaldus Bei. ♏ ✱♂ / □☿ Sonnenschein /	19	
a	Bernardus Ab. ♏ ☌♄ / ✱♀ Wolcken	20	
b	Burchhard Bi. ♐ ☽ 5. Uhr / 55. m. Fr. mit	21	
c	Zachæus Bisch. ♐ □♄☿ / □♀ starcken Wind.	22	
d	F. Phil. Benit. ♐ △☉ / □♃ ☉ in ♍ / Hunds-	23	

Von

AUGUSTUS

☞ Von den 10. Außsätzigen. Luc. 17.

	N
E 13. Bartholom. ✶♄ / ♌ / Tág Ende. Nach kurtzen	24
f Ludwig König ☍ / ✶♃ / △♀ Sonnenschein	25
g Samuel Proph. △☉♂ / □♄ / ∴ und schöner	26
a Gebhard Bi. ☌♀ / ✶♂ Ernd kombt	27
b Augustinus K.L. ● 1. Uhr / 2. m. Fr. ☌♃☿ / ∴	28
c Johañ Enthaub. ☌♃ / □♂ wider	29
d Rosa v. Lima ☍ / ☾ vac. ☿ im ♍ feucht	30

Von

[illegible] um 9 [illegible] 1/2 8 Uhr von Insbrück abgereist und
von Insbrück bis Neumarkt gefahren in
9 viertel stunde, von Neumarkt bis Braun[illegible]
[illegible] 1 1/4 stund. NB: [illegible] [illegible] still [illegible]
[illegible] in 43 Minuten.

NB: [illegible] auf den 1ten Sept[illegible]

Herbstmonat hat 30. Täg.

Von zweyerley Herren Dienst. Matth. 7.

E 14. Schutz-Engl. ♌ ✠♊ / △☿ / ♀ in ♎ Wetter.	N 31 ☾	
f Egydius Abbt ♍ △☉ / ☍♄ Sonnenschein	1	Anfang deß Herbstmonat.
g Nonnosus Bei. ♍ △♂☿ / ✱♃ und	2	
a Stephanus Kö. ♍ ☾ 6. Uhr / 35. m. N. warm.	3	
b Rosalia Jungf. ♍ □♃ / ☘ Es schicket sich	4	
c Moyses Proph. ♍ □♂♀ / ☍♂ zu Regen	5	in 3 1/4 stund
d Magnus Abbt ♍ ✠♊ / ☍☉♀ / ☋ und Wind	6	

Von

36.

SEPTEMBER

☙ Vom Verstorbenen zu Naim. Luc. 7.

13.	E 15. Regina J. ♋ ✱☉ / ✱♄☿ / △♃ mit	N 7 ☾	*Sacra in Sacello*
13.	f Maria Geburt ♌ ✱☉♄ / ✱♀ erwünschten	8	
9	g Corbinian Bisch. ♌ □ ♄ Herbst-Wetter	9	
11	a Nicol. v. Tolent. ♍ ☾ vacat, an.	10	
10.	b Protus Mart. ♍ ● 8. Uhr, 28. m. N. Neblicht,	11	
10	c Verena Jungf. ♍ Brandenb. ☍♃☿ / ☍♃ Nun bricht	12	umb ½ 8 Uhr abgereist nach Brandenburg in 3½ Stund.
11	d Tobias Patri. ♎ Brandenb.: □ ♂ angenemme	13	

Von

7.7.

7. würde zu hiesigem Gottshaus abends umb
3 biß nach 4 Uhr die bettstund gehalten.
adoratio S:mi einige Stückhel unter beleüchtung
der 33 brinnenden wachs kerzen, abbetung eines
Psalters der 15 Gesetzl. d. litaney des Nahmens JESU
dan einige Gesänger [illegible] Litaney und dan
Salve Regina mit [illegible] und nach der stund gegeben
H: Segen. und war die Capellen [illegible]
einige und [illegible] und [illegible].

14. wurde die einführung des vollkomen
ablaß auf 7 Jahre

Herbstmonat hat 30 Täg.

☛ Von dem Wassersüchtigen. Luc. 14.

19	E 16. Mar. Nam ♉ ✠8/ ☌♀/ ∴ schön und	14 C	6
9.	f Nicodemus ♊ ✠8/ ☾ vacat. warme	15	5.
9	g Cornelius Pabst ♋ ☍♃☉/ ☌♄ Saat-Zeit	16	5.
7.	a F. Quatember ♋ ✠8/ ⚹☉/ △♃ an/ darbey	17	5.
8	b Thom. v. Villa. ♌ ✠8/ ☾ vac. fein	18	5.
7.	c F. Januarius B. ♌ ☽ 5. Uhr/ 10. m. N. und	19	5.
9.	d F. Eustach. M. ♍ ☌♂/ □♀ ruhige Lufft/	20	5.

Vom

68.

38

SEPTEMBER

☛ Vom fürnembsten Gebott. Matth. 22.

		Tag		
	E 17. Matthæus ♈ ✱♄ / ✱♃ / ☊ kleine Wind	21		3
9.	f Mauritius Ma. ♉ ☌☽ / △☉ / ☌ und Sonnenstrallen	22	z Cajetaner care und einen Neuen	3.
10	g Linus Pabst ♉ ☌☽ / ☽ vac. ☉ in ♎ Herbsts Anfang /	23	~~z Cajetaner~~ die z Neuen [illegible] care.	8.
15.	a Gerhardus Bi. ♊ ☌☽ / △♀ / ♀ in ♏ Tag und Nacht	24		8.
14	b Cleophas Jüng. ♊ ☌☽ / □♂☿ gleich.	25		4
19.	c Justina J. M. ♋ ● 9. Uhr / 5. m. Fr. Nun	26		8
14.	d Cosmas / Dam. ♋ □♂ / ♂☿ wollen	27		5.

Vom

25. nach Kirchwald um ½ 8 Uhr gefahren, in einer
Halbestund bis zum Herrn Vadrot in einer Viertel
stund hinauf gang: darauf in einer Viertel stund
über Nassdorf

☞ Vom Gichtbrüchigen. Matth. 9.

12	E 18. Wenceßlaus ♉ ✠☿ / ✱♄♂ / ☍♀ sich frische	℞ 28 C	Saera. 3.
12	f Michael Ertz-E. ♉ ☍♄ / ✱♃ Morgenstunden	29	3
18	g Hieronymus Kl. ♊ △☉ / ♣ erheben.	30	7
17	a Remigius Bi. ♊ ☾ vacat, ♣ trockne	1	7.
15.	b Vollradus Bei. ♊ ✠☿ / □♃ / ♣ Herbst-	2	6.
14.	c Candidus Mart. ♋ ☾ 8. Uhr / 43. m. Fr. Witte-	3	4.
	d Franc. Seraph. ♋ ✱♃♂ / ☍♂ / ☋ rung.	4	4.

Anfang deß Weinmonat.

OCTOBER

☛ Von dem Hochzeitlichen Kleyd. Matth. 22.

	E 19. Rosenkr. Fest ♌ □ ♀ Sonnen mit	5 C	Sacra lecta 4.
13.	f Bruno Ordenst. ♌ ✱☉ / □♄ Neblen/	6	Von braunau bis Markhofen bin ich gefahren in Chaiton in 3 1/4 stund [illegible] 5. 4 und [illegible] [illegible] gebraucht.
14.	g Marcus Pabst ♌ ✱ ♀ und leidlicher	7	6.
14.	a Birgitta Witt. ♍ ☾ vacat, Witterung.	8	in einer stund mit [illegible] 8 [illegible] und [illegible] [illegible] 6.
14.	b Dionysius Bi. ♍ ✱♄ / ☍♃ Es richtet	9	5
3.	c Gereon Mart. ♎ ✠☉/ ☌♄♀ starcke Regen	10	5
	d Emilianus Ma. ♎ ● 1. Uhr / 5. m. N. an.	11	

Von

N: Haben die allée abgeschnitten dem canapé an
bis an des schlosses Thurm, welche Ubergänge ge
im garten Lini 1724 schritt auszumachen.

10t und 9 Uhr abgereiset und nach ½ 2 Uhr in Mannh
ankomen, Mit 2 A: all 4 weg, 1 wagen, und 1 ba-
gage fuhren. unterwegs zu Schwetzingen wieder den
Pferden brodt geben.

Weinmonat hat 31. Täg.

Von deß Königleins krancken Sohn. Johan. 14.

E 20. Maximilian ♏ □♂ / △♃♀ Gleich kommen	N 12 C	Sacra Cena
f Eduardus Kön. ♐ ✚⚱ / ☌☿ Reiff und	13	
g Calistus Pabst ♐ ✚⚱ / ☌☊ / △♃ frische	14	
a Theresia Jung. ♑ ✚⚱ / ☾ vacat, trockne	15	
b Gallus Abbt ♑ ✚⚱ / ✶☉ / □♃ Zeit.	16	
c Hedwigis Kön. ♒ ☾ vacat, Es lassen	17	
d Lucas Evang. ♒ ✶♄ / ✶♃ / ☊ ♂ in ♐	18	

Von

OCTOBER

Von deß Königs Rechnung. Matth. 12.

		N
C 21. Ferdinand ♒ ☽ 2. Uhr / 56. m. Fr. △♃☿ / ☌♄☿	19	
f Wendelinus ♒ △♄♃ / ✱♂☿ sich	20	
g Ursula J. M. ♒ ☿☌ / △☉ / □♀ starcke	21	
a Cordula J. M. ♓ ☿☌ / △♄ / ☌♃ Wind	22	
b Severinus Bi. ♓ ☿☌ / ✱♂ / △♀ ☉ in ♏	23	
c Raphael Ertz-E. ♈ ☿☌ / ☾ vacat, hören/	24	
d Chrysantus M. ♈ ● 6. Uhr / 40. m. N. und	25	

Von

Weinmonat hat 31. Täg.

☛ Von deß Kaysers Zinß-Groschen. Matth. 22.

12 z	E 22. Evaristus ♈ ✶ ♃ darauf	26	z
6. z	f F. Sabina J.M. ♈ ☿ ☍♄ / ☍♀ folget	27	1. ist die Kayserin glücklich gottlob aufs [illegible] worden
6 z	g Simon / Judas ♊ △♂ / ☍☿ / ♣ wider trocken	28 c	3
4. z	a Narcissus Bi. ♊ □♃ / ♣ und	29	1. Kayser franz [illegible] Eleonora
4 z	b Claudius Mart. ♋ ✝☽ / △☉ / ♣ Sonnenschein /	30	/
6 z	c F. Wolfgang B. ♋ ✝☽ / □☉♂ / ☋ ☿ in ♏	31	z
7. z	d Aller Heiligen ♌ ✶ ☿ Die	1	z

Anfang deß Wintermonat.

59.

Von

NOVEMBER

☙ Von deß Fürsten Töchterlein. Matth. 9.

6 n. z	E 23. Victorinus ♐ ☾ 2. Uhr / 49. m. Fr. Tröckne	♐ 2	j.
4 n. z	f Aller Seelen ♐ ☿ □♄ / □♀ haltet mit	3	j.
j	g Carolus Borro. ♑ □♃♀ / ✱☉ / ☿ Ret. Sonnen-	4	
6 z	a Zacharias B. J. ♑ ☍♃ / ✱♄ / ☿ in ♏ schein	5	
6 z z	b Leonardus Abbt ♒ ✠▯ / ✱☿ / ⁂ und Winden	6	
7. z	c Engelbert Bisch. ♒ ✠▯ / △♂ / ⁂ ferners an.	7	
7 z	d Gottfridus Bi. ♒ ✠▯ / ✱♀ / ⁂ Darnach	8	

Vom

45.

Nr. gleich nach 8 Uhr früh zu Unsrer fr: wo die
Ihr Mayst. der meine gräflin frol: gehört : nach
9 Uhr zu denen Franciscanern zu dem [illegible]
meines heilig Patron: ein Viertl nach 9 Uhr nach
altarschaft zum hoch ambt mit dem Hl: Seeg: Abents
umb ½ vierte Uhr widerumb nach selbig Kirch: zum Ro-
sencrantz und Letaney mit dem Hl: Seeg: nach 5
Uhr bey den Kapuzinern: und Letaney: den Hl: Seeg:
durch die gantze Octav.

12. d[en] nach Geisenfeld mit 5 [illegible] 1te Numm[er]
2te Hohenfries. 3te Hochenau. 4te Pfaffenhofen
und 5te Altmünster nach Schrobach in 5 $\frac{1}{2}$ Stund gefahren

13. ~~[illegible]~~ Kloster [illegible]

14. d[en] dto.

15. dto. [illegible] 35 [illegible]

Wintermonat hat 30. Täg.

☛ Vom guten Saamen und Unkraut. Matth. 13.

14 E 24. Theodorus ♌ □ ♂ begünnet	9	
8 f Andre. Avellinus ♍ ● 5. Uhr / 22. m. Fr. es	10	
g Martinus Bi. ♍ ☌ ☿ / △ ☉ ♃ nach	11	
a Martinus Pabst ♎ ☌ ☿ / ✱ ♂ / □ ♃ / ♃ Stat. und nach	12	... Manch umb ½ 2 Uhr abgereyß und zu [illegible] umb 7 Uhr
b Didacus Bei. ♏ ☌ ♄ ♀ / ✱ ♀ / ♀ in ♐ mit kalten	13	
c Albertus Magn. ♏ ☌ ☉ ☿ / ✱ ♃ / ☊ ♃ dir. Winden	14	
d Leopold Marggr. ♏ ☌ ☉ ♄ / ✱ ☉ und Schnee	15	

NOVEMBER

☛ Von dem Senfftkörnlein. Matth. 13.

E 25. Ottmarus ♒ △♃☿ / □♂☿ winterlich	16	nach Jngolstatt mit Post in 7 stund, und [illegible]
f Gregor. Thaum. ♒ ☽ 11. Uhr / 30. m. Fr. zu	17	in 5 3/4 stund [illegible] mit 5 [illegible] und [illegible]
g Otto Abbt ♓ ✠ / ✱♀ / △☿ / ♣ werden.	18	
a Elisabeth Witt. ♓ ✠ / ✱☉ / ☌♃ / ♣ Die Lufft	19	
b Corbinian Erh. ♈ ✠ / □♀ wird haiter	20	
c Mar. Opfferung ♈ ✠ / ✱♂ und bringt	21 C	3.
d Cæcilia J. M. ♉ ✠ / △♀ / ☉ in ♐ sehr starcken	22	

Vom

Wintermonat hat 30. Täg.

☛ Vom Greul der Verwüstung. Matth. 24.

	℞	
E 26 Clemens □♄♂ / □♄ / □♂ Frost /	23	
f Johann v. Creutz ● 6. Uhr / 18. m. Fr. ☿ dir.	24	
g Catharina J. M. □♃ / △♂ / ∴ welcher	25	
a Conradus Bi. +8 / ☾ vacat, etliche	26	
b Virgilius Bi. +8 / △♃ / ☍♀ / ☋ Täg con-	27	
c Felix v. Valois +8 / △♄ / ∴ tinuiret.	28	
d F. Noe Patri. ⚹♃♀ / △☉ Schön und	29	

Es

48

DECEMBER

☛ Es werden Zeichen geschehen. Luc. 21.

E 1. Adv. Andreas ♌ □☿ / □♄ Schneewolcken.	N 30 C	Von ötting biß Herg in 3 3/4 Stund.
f Eligius Bischoff ♍ ☾ 11. Uhr/ 38. m. N. Es	1	Anfang deß Christmonat.
g Bibiana J. M. ♍ ☍♃ / ✱♀ / ♂ in ♓ erheben	2	Von Herg biß Mauch in 3 3/4 Stund
a Franc. Xaverius ♍ ☩☋ / ✱♄ / △♀ sich Wind	3	
b Barbara J. M. ♎ ☩☋ / ✱♄♀ / ✱☉ / ♣ mit Schnee	4	
c Sabbas Abbt ♎ ☩☋ / □♀ / ♣ Neblen und	5	
d Nicolaus Bi. ♏ ☩☋ / △♂ / ♣ Sonnenschein/	6	

Von

Christmonat hat 31. Täg.

☛ Von Johanne in Gefängnuß. Matth. 11.

E 2. Ambrosius K. ♏ ✝8 / ☌♄♀ / ✱♃ sehr windig	N. 7	
f Mar. Empfängn. ♐ ☌♄ / □♂ / ♀ in ♒ und	8	
g Leocadia J. M. ♐ ● 8. Uhr / 43. m. N. ☿ in ♐ / kalt.	9	
a Melchiades Pa. ♐ ✝8 / □♃ / ✱♂ Die	10	
b Damasus Pabst ♑ □☉♃ / ☊ Kälte weichet	11	
c Justinus Mart. ♑ ✱♃ / ✱♄ ein wenig /	12	
d Lucia / Ottilia ♒ ✝8 / ☌♀ / ✱☿ Sonnenblicker	13	

Von

DECEMBER

☞ Von dem Zeugnuß Johannis. Joh. I.

E 3. Nicasius Bi. ♒ ✱☉ / □♄ und etwas kälter	14	
f Eusebius Bisch. ♓ ☌♂ / □☿ mit	15	
g Adelheit Kays. ♓ ☽ 7. Uhr / 28. m. N. Tröckne.	16	
a F. Quatember ♈ ✠ ▮ / ✱♀ / △☿ Fangen	17	
b Gratianus M. ♈ ✠ ▮ / □♂☿ / ✱♀☿ Thauwind	18	
c F. Nemesius Bi. ♉ ✱♃ / □♀ mit finsteren	19	
d F. Christian Bi. ♉ ✱♃ / □♀ Tägen an.	20	

Im

Christmonat hat 31. Täg.

Im 15. Jahr Kaysers Tiberij. Luc. 3.

		N	
14.	E 4. Thomas Ap. ☍♄ / ☉ in ♑ Winters Anfang /	21	[illegible handwriting]
4.	f Beata Jungfrau □♂ / △♀ kürtzester Tag.	22	2
3.	g Victoria J. M. ● 8. Uhr / 44. m. N. sichtbare ☾ Finst.	23	1
4	a F. Adam / Eva △♂ / ☋ Es richtet	24	
7.	b Heil. Christtag ✱☋ / □♃♀ sich zu	25	6.
4.	c Stephanus Ertz. ☾ vacat, windiger	26	j
3.	d Johann Evang. ☌♀ Zeit / und	27	1

Chri-

54.

DECEMBER, Christmonat hat 31. Täg.

Christi Eltern verwundern sich. Luc. 2.

	E. Unschuldig Kindl □♄ / △☿ Schneewetter	N 28	[illegible]
4.	f Thomas Bi. M. △ ☉ mit vermischter	29	
3.	g David König ☍♃ / ☍♂ / ☿ in ♑ Sonne	30	
	a Sylvester Pabst ☾ 8. Uhr / 26. m. N. an.	31	

Kurtze

28 die consecraōn des R. O: bischoffs in freysing

Kurtze Practica auf das Jahr nach der Gnadenreichen Geburt unsers Heylands/ Erlösers/ und Seeligmachers

JESU CHRISTI

M. DCC. XLIX.

Von dem Winter/ dessen Planetarischen Regenten und Witterung.

DIses Jahrs erster Theil/ der Winter nemlich/ nimbt so gleich mit dem neuen Astronomischen Jahr / nicht à primo Januarii, sonder den 21. Decemb. vorigen Civil-Jahrs 1748. fruhe umb 9. Uhr 39. min. den Anfang/ und weilen Mars und Jupiter darin die Regierung unter denen Planeten führen/ als gibt es zu einen feuchten/ Schneereich= und kalten ungesunden Winter das Ansehen / allermassen den Jenner ville Schnee und Eyß belegen/ den Hornung biß gegen der halbscheide gleichmäßige Witterung einnemmen/ und von daraus biß in halben Mertz waiches/ ungesundes/ Schnee und Regen abwerffendes Wetter zubefahren seyn will.

JANUARIUS. oder Jenner.

DAs volle Liecht ereignet sich den 3. diß / um 5. Uhr 37. min. fruhe mit anfänglichen Schnee=Gewölck / nachgehends kalt und trocknen Winden.

Das lezte Viertl den 11. dito um 10. Uhr 1. min. in der Nacht / ist durch die erste halbscheid hell / in der anderten neblicht.

Der Neumond den 18. dito um 8. Uhr 1. min. abends mit unsichtbarer Soñenfinsternuß/ erwecket Neblen / und Schnee/ oder Regen.

Das erste Viertl den 25. dito um 12. Uhr 59. min. abends/ fahret mit Einführung Neblen / Schnee / und Winden fort.

FEBRUARIUS. oder Hornung.

DEr Vollmond den 2. diß um 1. Uhr 19. min. abends / bringt nach Sonnenschein / Winde / Schnee und Regen.

Das lezte Viertl den 10. dito um 1. Uhr 13. min. abends / macht in der Mitten Thauwind / beym Ende Frost.

Der Neumond den 17. dito um 6. Uhr 28. min. fruhe / linderet den Frost mit temperirt trockner Lufft.

Das erste Viertl den 24. dito um 3. Uhr 43. min. fruhe / deutet auf feucht und kaltes Wetter.

MARTIUS. oder Mertz.

DEr Vollschein den 4. diß um 8. Uhr 12. min. fruhe / fahret mit Schnee und Regen fort.

Das lezte Viertl den 12. dito um 12. Uhr 33. min. fruhe / bringt schöne Täg.

Der Neuschein den 18. dito um 4. Uhr 20. min. abends / nimbt Regen / Schnee und Thauwetter zu sich.

Das erste Viertl den 25. dito um 8. Uhr 40. min. abends / gibt wider anfangs feuchte / alsdan trockne Witterung.

Von dem Frühling / dann dessen Witterung.

DEr zweyte Jahrs-Theil der Frühling nimbt seinen Anfang den 20. Mertz kurtz vor dem Mittag / nemlich umb 11. Uhr 35. min. da nemlich die Sonn den ersten Punct deß Widders erraicht / und Tag und Nacht gleich machet / Jupiter und Mars führen ihr Prædominium noch fort / und verkünden ein unlustiges / kalt und nasses Quartal / gestalten der April kalte Regen / Schnee und Frost mitführet ; der May mit Regen / Hochgewittern und Reiffen sich verfeindet ; der Junius nach einiger Haitterkeit desto nässer eintrifft / und also ein ungeschlachter schädlicher Frühling zu erwarten stehet.

APRILIS. oder Aprill.

DEr Vollschein den 3. diß um 12. Uhr 36. min. fruhe / trohet Schnee / Regen und Frost.

Das lezte Viertl den 10. dito um 8. Uhr 53. min. fruhe / fahret mit feucht und kaltem Wetter fort.

Der Neueschein den 17. dito um 2. Uhr 3. min. fruhe / ist feucht und frisch.

Das

Das erste Viertl den 24. dito um 2. Uhr 53. min. abends / macht schön.

MAJUS. oder May.

DEr Vollmond den 2. diß um 2. Uhr 5. min. abends / deutet auf regnerisch frisches Wetter.

Das lezte Viertl den 9. dito um 2. Uhr 59. min. abends / trohet mit Wind / Nebel und Schaur-Regen.

Der Neumond den 16. dito / Mittags um 12. Uhr 17. min. geht mit ungestümmen / nassen / frostigen Wetter ein.

Das erste Viertl den 24. dito / um 9. Uhr 2. min. fruhe / bringet Sonn und Spritz-Regen.

JUNIUS. oder Brachmonat.

DEr volle Schein den 1. diß um 12. Uhr 51. min. fruhe / weiset schwäre Regen-Zeichen und Neblen vor.

Das lezte Viertl den 7. dito um 8. Uhr 0. min. abends / führet Wetter-Wolcken daher.

Der neue Schein den 14. dito um 11. Uhr 56. min. abends / zihlet auf Neblen / Geschwülligkeit und Donner.

Das erste Viertl den 23. dito um 1. Uhr 4. min. abends / geht mit Donner- und Regenwetter ein.

Der Vollmond den 30. dito um 9. Uhr 47. min. fruhe / mit einer unsichtbaren Mondsfinsternus/deutet auf Hochgewitter und Regen.

Von dem Sommer / dann dessen Witterung.

DIses Jahrs-Quart nimbt seinen Anfang den 21. Junii umb 10. Uhr 54. min. fruhe / da der längste Tag mit dem ersten Solstitio sich äussert. Wegen mehrbemelter Planeten Jovis und Martis beständiger Prædomination, wird die Sommerliche Hitz zimlichen Einhalt ertragen müssen / und die Zeitigung der Früchten etwas spätters eintreffen / gestalte im Heumonat und August vil nässe sich hervor thun / und nur der September mit annemlichen Tägen erscheinen will.

JULIUS. oder Heumonat.

DAs lezte Viertl den 7. diß um 1. Uhr 21. min. fruhe / verkündiget warmes Wetter.

Der Neumond den 14. dito um 1. Uhr 16. min. abends / mit unsichtbarer Sonnenfinsternus / bringt küele Regen. Das

Das erste Viertl den 22. dito um 4. Uhr 49. min. abends / macht Hochgewitter und Schaur-Regen.

Der Vollmond den 29. dito um 5. Uhr 33. min. abends / zihlt auf Donner.

AUGUSTUS oder Augustmonat.

DAs lezte Viertl den 5. diß um 8. Uhr 25. min. fruhe / fanget mit Hochgewitter an.

Der Neumond den 13. dito um 4. Uhr 17. min. fruhe / erreget gute Erndzeit.

Das erste Viertl den 21. dito um 5. Uhr 55. min. fruhe / vermindert die Sonnenhitz.

Der Vollmond den 28. dito um 1. Uhr 2. min. fruhe / gibt trockne Zeit.

SEPTEMBER. oder Herbstmonat.

DAs lezte Viertl den 3. diß um 6. Uhr 35. min. abends / ist unbeständig mit Sonn und Regen.

Der Neumond den 11. dito um 8. Uhr 28. min. Abends / bringt Neblen und Sonnenschein.

Das erste Viertl den 19. dito um 5. Uhr 10. min. abends / continuirt schöne Saat-Zeit.

Der Vollmond den 25. dito um 6. Uhr 40. min. abends / behaltet gelind und trocknes Wetter.

Von dem Herbst / dann dessen Witterung.

DAs viert- und lezte Jahrs-Quartal nimbt abermahlen seinen Anfang bey und mit dem Gleichtag / da die Sonn den ersten Punct der Waag berühret / welches den 23. Septemb. fruhe umb 12. Uhr 21. min. beschicht / und weilen Jupiter Martem, Venerem und Mercurium in Verwaltung der Lufft-Refier zu Gehülffen nimbt / als prognosticirt er einen trocknen / windig und kalten Herbst / warin die wenige Regen die Athmosphæram mehrers erkälten als befeuchten. Solchemnach scheint das Weinmonat Frost und Kälte zu anticipiren ; Das Wintermonat geht mit Gelindigkeit ein / folgen aber gleich Regen / Schnee / und Gefrühr : Das Christmonat bringt meistens unfreundlich feuchtes Wetter.

OCTOBER. oder Weinmonat.

DAs lezte Viertl den 3. diß um 8. Uhr 43. min. fruhe / ist mit finsterem Gewölck / Sonne und Neblen ein- und außtrettend.

Der Neumond den 11. dito um 1. Uhr 5. min. abends / bringt wider neblichte Lufft mit vermengter Sonne.
Das erste Viertl den 19. dito um 2. Uhr 56. min. fruhe / erreget stürmische / feuchte und kalte Witterung.
Der Vollmond den 25. dito um 6. Uhr 40. min. abends / mit anfangs windiger / alsdan naß und kalter Zeit.

NOVEMBER. oder Wintermonat.

DAs lezte Viertl den 2. diß um 2. Uhr 49. min. fruhe / deutet auf Thauwetter und Sonnen.
Das neue Liecht den 10. diß um 5. Uhr 22. min. fruhe / macht Neblen / Regen und Schnee.
Das erste Viertl den 17. dito um 11. Uhr 30. min. Vormittag / fahrt mit Ungenemmigkeit fort.
Das volle Liecht den 24. dito um 6. Uhr 18. min. fruhe / ist trocken und sehr kalt.

DECEMBER. oder Christmonat.

DAs lezte Viertl den 1. diß um 11. Uhr 38. min. vor Mitternacht / weiset auf Neblen / Schnee und Regen.
Der Neumond den 9. dito um 8. Uhr 43. min. abends / wird etwas gelind und trocken.
Das erste Viertl den 16. dito um 7. Uhr 28. min. abends / bringt Schnee / Regen und Wind.
Der Vollmond mit sichtbarer Finsternus den 23. dito um 8. Uhr 44. min. abends / mit kleinem Schnee.
Das lezte Viertl den 31. dito um 8. Uhr 26. min. abends / gehet trocken ein.

Von Sonn- und Monds-Finsternussen.

AStronomischen Calculo nach begeben sich in disem Jahr 4. Finsternussen / nemlich zwey an der Sonn / und zwey an dem Mond / deren bey uns nur die lezte sichtbar ist. Die erste unsichtbare Sonnen-Finsternus geschicht den 18. Jenner abends umb 8. Uhr 1. min.

Die zweyte unsichtbare Sonnenfinsternus ist den 14. Julii abends umb 1. Uhr 16. min.

Die erste an dem Mond den 30. Jun. fruhe um 9. Uhr 47. min. ist unsichtbar.

Die zweyte an dem Mond ist sichtbar den 23. Decemb. abends umb 8. Uhr 44. min. währet 2. Stund 16. min. lang.

Ver-

Verzeichnuß der gefreyten Messen und Jahr-Märckt/ fürnemlich im Röm. Reich/ allen Kauff-Leuthen und Krämern sehr nutzlich.

Amberg/ den 1. gleich nach Pfingsten/ den 2. am ersten Sonntag nach Matthäi.

Andorff hält Marckt/ den 1. zu Liechtmeß/ den 2. zu Pfingsten / den 3. nach Egidi.

Annaberg / auff Jacobi. (2. auff Michaeli.

Augspurg / den 1. auff St. Ulrichs-Tag / den

Baaden in der Eydgnossenschafft / den ersten nach Georgij / den andern auff Othmari.

Baßler Meß hebt an / den Abend Simonis und Judä / und endet sich am H. Martini Abend.

Bern/ den 1. auff Martini/ den 2. auff Luciä.

Bischoffzell im Turgäu/ Pelagij den 28. Augusti.

Bruck im Allgäu / den ersten auff H. Creutz Erfindung / den andern auff Nicolai.

Bruck an der Mur / den ersten acht Tag vor Pfingsten / den andern auff Martini.

Botzen/ den 1 auf Mitfasten / den 2. auf Egidi.

Chur/ den 1. auf Pauli Bek. den 2. auf Martini.

Costantz / den ersten nach Mariä Geburt / den andern nach Conradi.

Dinckelspil/ den 1. auf Georgi/ den 2. auf Ursula.

Durlach/ den 1. auf Jacobi/ den 2. auf Galli.

Eger/ den ersten am Fronleichnams-Tag / den andern am Sonntag nach Matthäi.

Erfurt/ den ersten am Sonntag nach Pfingstẽ/ den andern auff Aller Heiligen.

Eßlingen auff Catharina.

Feldkirch/ den ersten nach Johanni / den andern an Verena Tag / den dritten auff Michaeli.

Franckfurt am Mayn hält Meß / die erste acht Tag nach Ostern / die andere den 7. September.

Freyburg im Uchtland/ auff HH. drey König.

Freystadt/ an St Pauli Bekehrung.

Frauenfeld/ am Tag Nicolai.

Fulda / hält Marckt auff Bonifacij.

Genff an St. Catharina. (Verena-Tag.

Gratz / den ersten zu Mitfasten / den andern an

Hall am Kocher / zu Weyhnachten.

Hall im Ynnthal / den 1. am dritten Sonntag nach Georgij/ den 2. auff Aller Heiligen.

Hoff / den ersten an Pauli Bekehrung / den andern auff Laurentij. (am Tag Matthäi.

Ingolstadt/ den ersten am 3. May / den andern

Joachimsthal / den ersten am Sonntag nach Liechtmeß/ den andern auff St. Margarethen.

Judenburg / an St. Ursula-Tag.

Kempten/ an St. Gordiani.

Krembs/ den 1. auf Jacobi/ den 2. auf Simon

Landshut / auff Bartholomäi. und Judä.

Leipzig / den 1. am Sambstag nach dem Neuen Jahr / den 2. am dritten Sambstag nach Ostern/ den 3. am Sambstag nach Michaeli.

Lindau am Bodensee/ nach Simonis und Judä.

Lintz/ 8. Tag nach Ostern/ den 2. auf Barthol.

Lion/ 8. Tag nach Ostern / den andern den 14. August. den dritten am Aller Heiligen-Tag.

Lucern / den 1. nach der Herrn Faßnacht / den 2. nach Leodegarij den 3. Octob. währet 14. Tag.

Memmingen/ den nächsten Tag nach Matthäi.

München / die erste am HH. drey König-Tag/ die ander auff Jacobi.

Nürnberg / hält Meß am Freytag nach Ostern.

Nördlinger-Meß ist 14. Tag nach dem Neuen Jahr / die andere 14. Tag nach Pfingsten.

Naumburg in Türingen / an Peter und Paul.

Pariß hält Meß an HH. drey König-Tag.

Prag in der Altstadt/ auf Wenceslai und Liechtmeß/ in der Neustadt auf Veit/ und auf der kleinen Seiten zu Mit-Fasten. (Bartholomäi.

Pilsen/ am 1. Montag in der Fasten/ den 2. auff

Ravenspurg/ hält Marck an St. Veits-Tag.

Rottenburg an der Tauber ist Marckt auf Jacobi / der ander an dem Montag nach Jacobi.

Straßburg hält Meß an St. Johannis deß Tauffers-Tag. (vor Michaeli.

Saltzburg/ den 1. auf Faßnacht / den 2. 8. Tag

Schweitz hält 4. Marckt / den 1. am Montag vor Liechtmeß / den 2. an St. Gertruden-Tag / den 3. an Galli-Tag/ den 4. auff Martini.

Schweinfurt/ hält Marckt am Tag Elisabeth.

Solothurn / hält Marckt an der alten Faßnacht/ den andern den 30. September.

Uberlingen hält 3. Marckt / den ersten Udalrici/ den andern Ursulä / den dritten Nicolai.

Villingen/ den 1. auf Philippi und Jacobi/ den 2. auf Matthäi/ den 3. auf Thomas-Tag.

Wangen hält Marckt am Tag Mauritij.

Waldshut hält 4. Marckt / den 1. auf Philippi und Jacobi / den 2. am Tag Jacobi / den 3. am Tag Galli / den 4. an Nicolai.

Wyll im Turgäu hält Marckt / den ersten nach Georgij / den andern nach Othmari.

Winterthur hält 4. Marckt/ den 1. am Donnerstag vor Liechtmeß/ den 2. vor Galli/ den 3. vor Martini/ den 4. vor Thomä. Würtz-

Würtzburg hält 4. Märckt / den 1. zu Mitfasten / den andern Kiliani / den dritten Michaelis / den vierten Aller Heiligen Tag.
Wienn in Oesterreich hält Marckt den ersten auf Pfingsten / den andern auf Catharina-Tag.
Zürich hält Marckt / den ersten 14. Tag nach Pfingsten / den andern den 11. September.
Zurzach hält Marckt am Auffahrts-Tag / den 2. auf Egidi.
Zug hält Marckt auff Galli.
Zwickau hält Marckt am Sonntag nach Pfingsten / den andern am Tag Catharinä.

Die fürnehmste Messen und Jahr-Märckt in Ober- und Nidern Bayrn.

Zu St. Andrea / an St. Andreas-Tag.
Aschen / den 1. auff St. Veit / dem 2. auff Bartholomäi / den 3. auff Simon Judä.
Aybling hält Marckt den 1. auf Pauli Bekehr. den 2. auff Georgij / den 3. auff Mar. Himmelfahrt / den 4. auff Mar. Geburt / den 5. auff Andreas.
Bruck bey Fürstenfeld / den ersten auf Maria Magdalena / den andern auff St. Thomas-Tag.
Burghausen hält Marckt den 1. auff Philippi und Jacobi / den 2. zu Jacobi / den 3. auff Sonntag vor St. Galli / und continuiret 14 Täg.
Dachau / den 1. am weissen Sontag / dē 2. am Sontag nach dem Auffartstag / dē 3. nach Matthäi
Degernsee / den 1. an St. Veits-Tag / den 2. am Sonntag nach Dionysij.
Döltz / den ersten am Montag nach dem weissen Sontag / den 2. den 4. Sonntag nach Ostern / den 3. auff Bartholomäi / den 4. auff Dionysij.
Dorfen hält alle Quatember Marckt.
Ebersperg hält Marckt den ersten auff Sebastiani / den andern auff Misericordia.
Erding / den 1. auf Petri und Pauli / den 2. auf deß H. Creutz-Tag / den 3. auf Maria Magdalena / den 4. auff Michaeli / den 5. auff Catharina.
Feldgeding / den ersten am Mitwoch nach Ostern / den andern an St. Augustini.
Fernbach / auf Mariä Himmelfahrt.
Freysing / den 1. an St. Sigmunds-Tag / den 2. am Sonntag nach St. Veit / den 3. auf Mariä Himmelfahrt / den 4. auf Mariä Geburt.
Glonn / nächst Zinnenberg haltet Märckt / den 1. am Mittwoch nach Reminiscere, den 2. am Montag nach Exaudi, den 3. am Johann: und Paul Tag / den 4. am Sonntag nach Michaeli.
Gern / acht Tag vor St. Georgij.
Gräsing auff Catharina.
Graffrath / den erstē auf Philippi und Jacobi / den andern den 7. Junij / den dritten den 4. Julij.
Habbach / an St. Ulrichs-Tag.
Hofmarch Haimhausen / Landgerichts Dachau / im Rennt-Ambt München / hält gefreyten Jahr-Marckt am Sontag vor Lucas / währet 5. Täg.
Heilig Berg / den ersten auf den Auffarts-Tag / den andern am Sonntag vor Michaeli.
Heiligenstatt am 2. Sonntag nach Pfingsten / und selbige Wochen hindurch.
Holtzkirchen / den ersten am Erchtag vor dem Auffahrts-Tag / den andern auff Laurentij / den dritten auff Simon Judä. (Matthäi.
Ingolstadt / den 1. am H. Creutz-Erfind. den 2. auf
Keferloe hält Marckt den 1. Tag nach Egydi.
Landshut / auf Bartholomäi.
Landsperg / den ersten am Freytag in der andern Fast-Wochen / den andern auff St. Veit.
Miespach / den ersten Montag vor dem Palmtag / den 2. auff Michaeli.
Moßburg / den ersten auf Mitfasten / den 2. auff Pfingsten / den 3. auff St. Ursula-Tag.
München / den 1. auf H. 3. König / den 2. auf Jacobi.
Murnau / den 1. auf Michaeli / den 2. an S. Thomas-Tag.
Pfaffenhofen / den ersten auf Philippi Jacobi / den andern auf Johanni / den dritten auf Andreas.
Pirnbach hält gefreyten Marckt den 1. am Sontag Misericordia / den 2. am Sontag nach Galli.
Polling / am Heil. Creutz-Tag.
Rosenheim / den 1. auff Auffahrt Christi / den 2. am Sonntag vor Bartholomei / den 3. auf Nicolai.
Schrobenhausen / den ersten auff Jacobi / den andern auff St. Thomas-Tag.
Straubing / den 1. auff Weyhnachten / den 2. zu Ostern / den 3. zu Pfingsten / den 4. auff Peter und Paul / den 5. auff Laurentij / den 6. auf Mariä Geburt / den 7. auff den Sonntag nach Michaeli / den 8. auff Aller Heiligen.
Tauffkirchen / am Mitwoch vor Pfingsten.
Tißling / am Sontag nach Margareth / wann aber S. Jacobs-Fest darauf fallt / am Sontag zuvor.
Wasserburg auff Michaeli.
Weilheim / den ersten auff Johann und Pauli / den andern auf Galli.
Wolfertshausen / den 1. am Sonntag nach Mariä Geburt / den 2. am Montag nach Martini.

Zugab der alten Aderlaß-Tafel.

Auff welchen Tag durch das gantze Jahr gut/ oder nicht gut Aderlassen seye.

Erstlich soll man anfahen / wann der Neumond ist / ist er Vormittag / so soll man denselben Tag anfangen zuzehlen/ ist aber der Neumond Nachmittag/ so muß man den andern Tag anfangen.

Der 1. Tag ist böß/ verliehret die Farb.
2. Ist böß / überkombt ein Fieber.
3. Ist böß / fällt in ein böse Kranckheit.
4. Ist böß/ stirbt gähling.
5. Ist böß/ verschwindt auch das Blut.
6. Ist gut lassen Blut und Wasser.
7. Ist böß/ verliehret den Lust zur Speiß und Tranck.
8. Ist böß/ kräncket den Magen.
9. Ist böß / wird krätzig am gantzen Leib.
10. Ist böß / bekombt ein flüßiges Angesicht.
11. Ist gut / gewinnt Lust zum Essen und Trincken.
12. Ist gut/wird geschickt am gantzen Leib.
13. Ist böß/ bekräfftiget auch kein Essen/ noch Trincken.
14. Ist böß/ fallt in ein Kranckheit.
15. Ist gut / bekräfftiget auch Essen und Trincken.
16. Ist böß / und der gefährlichste Tag im gantzen Jahr.
17. Ist gut / und der beste Tag im Jahr/ bleibt gesund.
18. Ist gut / dienet auch zur Gesundheit.
19. Ist böß / und gar sorglich.
20. Ist böß/ und thut grossen Kranckheiten nicht entrinnen.
21. Ist gut zu allen Dingen.
22. Ist gut / und fliehen alle Kranckheiten von ihm.
23. Ist gut / wöhret allen Kranckheiten / und stärcket die Glieder.
24. Ist gut/nimt all böse Dämpff hinweg.
25. Ist gut / dienet auch zur Klug- und Weißheit.
26. Ist gar gut / wird das gantze Jahr weder vom Schlag / noch Fieber beunruhiget.
27. Ist böß/zubesorgen deß gähen Tods.
28. Ist gar gut.
29. Ist böß.
30. Ist böß.

Dem Lassen schadt bald alle Kält/
Die Zeit sey schön/ hell und erwählt/
Das macht dir frey und frisches Blut/
Groß Bewögnuß ist böß/die ruh ist gut.

Wie vom Blut zu judiciren.

1. Solst wissen / wann das Blut oben gist / so ist die Brust unlustig.
2. Ist das Blut gelb/stellt sich die Leber übel.
3. Ist das Blut hart und schwartz/ so hast du es lang bey dir getragen.
4. Ist das Blut roth/und hat ein schwartzen Kraiß/ ist das Haupt kranck.
5. Ists aber roth/ schwartz und hart/und hat ein Kraiß / so förcht die Gicht.
6. Ists aber schwartz/und vil Wasser darauff / so bedeut es kalte Flüß.
7. Ist aber Wasser unten und oben umb das Blut/ so förcht die Wassersucht.
8. Ist aber das Blut roth/ und leicht/ ein wenig lauter Wasser darauff/ das machet ein fröhliches Angesicht / und bedeut alle gute Gesundheit.

NB. Es dienet zur Nachricht / daß vom ersten Montag im Martij biß den ersten Montag vor Catharina die Münchnerische Floßmaister alle Montag umb 10. Uhr von hier nacher Wien / auch wann favorables Wetter / und die Isar offen ist / am Winter abfahren.

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

[illegible] [illegible] bei Z. fl. 10 ½ d.
[illegible] 1. — ¾

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Preysing, Johann Maximilian Emanuel von

Tagebücher, Schreib-Calender auf ein besondere Form und Weiß allen Obrigkeiten, Kauff- und Handels-Leuthen, auch männiglich zum täglichen Nutz also eingericht, auf das Jahr 1749 - BSB Cgm 5456(28

München 1749

Cgm 5456(28
urn:nbn:de:bvb:12-bsb00001680-2
BSB-Hss Cgm 5456(28